

II-897 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 482 N

A n f r a g e

1980 -04- 16

der Abgeordneten Egg, Dr. Reinhart, Weinberger, Dr. Lenzi,  
Wanda Brunner

und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Inneres betreffend den  
Lastkraftwagenverkehr auf österreichischen Straßen

Der Herr Bundesminister für Verkehr hat in der schriftlichen  
Anfragebeantwortung vom 16.3.1979, 2295/AB, auf eine Reihe  
von Risikofaktoren hingewiesen, welche primär mit dem zunehmenden  
Lastkraftwagenverkehr verbunden sind.

Grobe Verstöße gegen Verkehrsvorschriften, mangelhafte Fahr-  
zeugwartung und die Mißachtung zwingender arbeitsrechtlicher  
Normen führen dazu, daß unverhältnismäßig viele Lastkraftwagen  
in schwere Unfälle verwickelt sind. Überschreitungen der höchst-  
zulässigen Fahrzeugbelastung tragen darüberhinaus dazu bei, daß  
zusätzliche Risiken durch Fahrbahnschäden auftreten.

Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer an der Verringerung des  
Sicherheitsrisikos im Straßenverkehr stellen die unterzeichneten  
Abgeordneten an Sie, sehr geehrter Herr Bundesminister, nachstehende

A n f r a g e n:

1. Inwieweit wird die Exekutive bei der Kontrolle des Straßen-  
güterverkehrs herangezogen?
2. Welche Erfahrungen haben sich dabei ergeben?
3. Welche Konsequenzen werden daraus gezogen?